

Arzneimittel vor Hitze schützen

Hohe Temperaturen können Medikamenten schaden. Die richtige Lagerung hilft, ihre Qualität und Wirksamkeit zu erhalten.

Wien, 18. Juni 2026 – Mit steigenden Temperaturen wächst auch das Risiko, dass Medikamente nicht unter den empfohlenen Bedingungen gelagert werden. Viele Präparate sind auf stabile Umgebungsbedingungen angewiesen. Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung können die Qualität beeinträchtigen und damit auch die Wirksamkeit.

„Gerade in Zeiten, in denen die Temperaturen auf 30 Grad und höher ansteigen, wird die richtige Lagerung von Arzneimitteln besonders wichtig. Medikamente sind sensible Produkte und reagieren empfindlich auf Wärme und Sonnenlicht. Wer sich an die Lagerungshinweise in der Packungsbeilage hält, sorgt dafür, dass die eigenen Arzneimittel wirksam und sicher bleiben und im Ernstfall verlässlich helfen“, sagt Alexander Herzog, Generalsekretär der PHARMIG.

Für viele Arzneimittel gilt eine Lagerung bei Raumtemperatur, also nicht über 25 Grad Celsius. Im Alltag wird diese Grenze jedoch schnell überschritten. Ein in der Sonne stehendes Auto, eine Fensterbank mit direkter Einstrahlung oder ein feuchtes Badezimmer sind folglich ungeeignete Aufbewahrungsorte. Besser geeignet sind kühle, trockene und lichtgeschützte Plätze. Alle Arzneimittel, ob kühlpflichtig oder nicht, müssen durchgehend im vorgesehenen Temperaturbereich aufbewahrt werden.

„Entscheidend ist, die Lagerungshinweise konsequent einzuhalten und nicht eigenständig davon abzuweichen. Bei Unsicherheit helfen Apotheken sowie Ärztinnen und Ärzte weiter. Die richtige Lagerung trägt wesentlich dazu bei, dass Arzneimittel auch bei Hitze zuverlässig wirken“, so Herzog.

Rückfragehinweis

PHARMIG – Verband der pharmazeutischen Industrie Österreichs

Head of Communications & PR

Peter Richter, BA MA MBA

+43 664 8860 5264

peter.richter@pharmig.at

pharmig.at

Über die PHARMIG: Die PHARMIG ist die freiwillige Interessenvertretung der österreichischen Pharmaindustrie. Derzeit hat der Verband ca. 120 Mitglieder (Stand Juni 2026), die den Medikamenten-Markt zu gut 95 Prozent abdecken. Die PHARMIG und ihre Mitgliedsfirmen stehen für eine bestmögliche Versorgungssicherheit mit Arzneimitteln im Gesundheitswesen und sichern durch Qualität und Innovation den gesellschaftlichen und medizinischen Fortschritt.